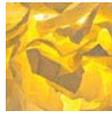



[Drucken](#)

## ArtDesign Feldkirch 2008

veröffentlicht auf <http://kultur-online.net> am 06.11.08

07.11.08 bis 09.11.08



Zum zweiten Mal findet heuer die ArtDesign Feldkirch statt. Über hundert Designer, Künstler, Galeristen und Fachhändler präsentieren dem Publikum ihre Werke. Ein besonderes Augenmerk liegt auf innovative Gestaltungsideen und aktuelle Trends aus den Schwerpunktbereichen

angewandte und bildende Kunst, Möbelbau, Schmuck, Objektkunst, Mode und Produktdesign. Zu sehen und zu kaufen gibt es eine breite Palette an Exponaten: vom Designklassiker bis zum avantgardistisch gestalteten Produkt, vom Werk von der klassischen Moderne bis zum aktuellen Kunstobjekt.

Die neue Messe bietet erstmals im Vierländereck Österreich, Deutschland, Schweiz und Liechtenstein eine Präsentations- und Verkaufsplattform für Kunst und Design. Bei ihrer Erstaussgabe im Jahr 2007 war die Messe ein Publikumserfolg: An drei Messetagen besuchten rund 5.200 Personen die ArtDesign Feldkirch. «Wir wollen an den Erfolg der Erstaussgabe anknüpfen und eine Veranstaltung mit geschärftem Profil zeigen», betont Messeleiterin Stefania Pitscheider Soraperra.

Vorarlberg ist eine in Hinblick auf gestalterische Fragen sehr profilierte Region. Neben einer international wahrgenommen, hoch entwickelten Baukultur hat sich in den vergangenen Jahrzehnten im westlichsten Bundesland Österreichs auch ein ausgeprägtes Bewusstsein für Design herausgebildet. Eine weit vernetzte Designerszene verbindet hochwertiges regionales Handwerk mit aktuellen Gestaltungstrends.

«Besonders stolz sind wir auf die Sonderschau des Werkraum Bregenzerwald. Der Handwerkerverband ist einer der wichtigsten Impulsgeber in Formsachen in der Region. Seit Jahren macht der Werkraum vor, wie sich Handwerk und Design auf höchstem Niveau begegnen können und ist daher längst auch international ein Begriff für die erfolgreiche Verbindung von Tradition und Innovation,» sagt Stefania Pitscheider Soraperra.

Die ArtDesign Feldkirch lädt auch zur Begegnung mit zwei renommierten internationalen Ausbildungsstätten im Gestaltungsbereich: So präsentiert die Fakultät für Design und Künste der Freien Universität Bozen, wo das Designstudium eng mit der Praxis verwoben ist, das Richtung weisende Projekt FUCINA. Es ist eine jüngst entstandene Kollektion von Produkten für zu Hause, das Büro und den persönlichen Gebrauch. Sie sind von Studierenden entworfen und werden in Kleinserien produziert.

Die Schule für Gestaltung Ravensburg (sfg) entwickelt derzeit in Feldkirch ein maßgeschneidertes Projekt im öffentlichen Raum. Studierende der sfg veranschaulichen auf provokante Weise die Notwendigkeit und Funktion von Kommunikationsdesign. Designkiller in weißen Anzügen sind vor und während der Messe in Feldkirch unterwegs. Als Kontrast zum Gestaltungsüberfluss reduzieren sie Kommunikation auf das Wesentliche und schaffen designfreien Raum. Die Aktion wird dokumentiert und auf der ArtDesign präsentiert.

In Kooperation mit dem Institut für Sozialdienste Vorarlberg wird die Art-Brut-Ausstellung «ARTquer» gezeigt. Begleitet von der Künstlerin Erika Lutz schaffen Menschen mit Behinderung skulpturale Objekte aus Holz. Sie betrachten und gestalten Tiere, stellen sie auf den Kopf, denken sie quer. Das Art-Brut-Projekt ist im Rahmen einer Qualifizierungsmaßnahme zur Integration in den Arbeitsplatz des IfS Spagat entstanden. Die ArtDesign Feldkirch präsentiert erstmals die Ergebnisse einer breiten Öffentlichkeit.

### ArtDesign Feldkirch 2008

Montforthaus Feldkirch

7. bis 9. November 2008

Öffnungszeiten: täglich 10 - 19 Uhr

### Weiterführende Links:

<http://www.artdesignfeldkirch.at> [<http://www.artdesignfeldkirch.at/>]

©artCore 2001-2008 Alle Rechte vorbehalten. Nutzung ausschließlich für den privaten Eigenbedarf. Eine Weiterverwendung und Reproduktion über den persönlichen Gebrauch hinaus ist nicht gestattet.



Afra! (Fridolfing, D),  
Beistelltisch von A. Schmitt



Nuvola (fucina, Fakultät für  
Design und Künste der  
Universität Bozen, Design:  
Josefine Tinkhauser)



Marion Heilig, Atelier T31  
(Berlin, D), Armbänder  
"Elisabetz", Makrolon mit  
Blattgold



Maria Jansa (Fraxern,  
Vorarlberg, A), Das letzte  
Gefäß, Urne aus Keramik,  
Unikat



Bernardette Kindl (Wien, A),  
Bildkittl und Rollover. Ein  
Multifunktionsteil für Kopf &  
Kragen, Busen, Bauch und  
Schenkel